

Stadtspiel Preetz >>>>Lösungen<<<

ACHTET AUF AUTOS! NOT-HANDY: 0160 9248 5366 (GEMEINDEPÄDAGOGIN KLAUDIA KOTTEK)

Fragen (Ihr dürft auch Preetzer Spaziergänger ansprechen)	Punkte maximal	Erreichte Punkte:
1. Findet am Fahrkartenautomaten heraus, wie teuer eine Fahrt nach Kiel (2.Klasse) für einen Erwachsenen ist <input type="radio"/> 2,10€ <input type="radio"/> 3,10 € <input checked="" type="radio"/> 4,30 € <input type="radio"/> 5,20 DM <input type="radio"/> 1,80 €	2	
2. Verlasst das Bahnhofsgelände und seht von den Stufen des Eingangs zum DB-Service geradeaus die Bahnstraße hinab. Was seht ihr am Ende der Straße am Horizont <u>nicht</u> ? <input checked="" type="radio"/> einen Kirchturm <input type="radio"/> Windgeneratoren <input type="radio"/> Fernsehturm	2	
3. Geht zur großen Doppeleiche vor dem Bahnhof. Aus den Angaben auf dem Gedenkstein könnt ihr ausrechnen, wann sie gepflanzt wurde: <input type="radio"/> 1998 <input checked="" type="radio"/> 1898 <input type="radio"/> 1848 <input type="radio"/> 1948	3	
4. Auf dem unteren Stein steht, dass Deutsche und Dänen gute Nachbarn sind im <input type="radio"/> vereinten Friesland <input type="radio"/> vereinten Königreich <input checked="" type="radio"/> im vereinten Europa	1	
5. Links vor Euch in der Bahnhofstraße steht an der Eiche vor dem Rathaus ein Stein zur Erinnerung an den Krieg von _____ 1870 _____ - _____ 1871 _____	4	
6. Rechts am Rathauseingang seht ihr das Wappen von Preetz. In der unteren Hälfte zeigt es das holsteinische Nesselblatt. In der oberen Hälfte einen <input type="radio"/> Turm <input checked="" type="radio"/> Fisch <input type="radio"/> Löwen <input type="radio"/> Schuster	3	
7. Nun geht es weiter die Bahnstraße hinab bis zur Gasstraße. Dort rechts hinein. Wie heißt das Haus in 50 Metern links, in dem sich die Stadtbücherei befindet: <input type="radio"/> Haus der Kultur <input type="radio"/> Haus Mecklenburg <input checked="" type="radio"/> Haus Mecklenburg	3	
8. An der nächsten Straßenecke weist ein Schild nach links zum „Haus der Diakonie“. Geht über die Ampel dorthin! Wie heißt das Café in diesem Haus: <input checked="" type="radio"/> Café Duft <input type="radio"/> Café Mief <input type="radio"/> Café olé	2	
9. Bleibt auf dieser Straßenseite und geht weiter geradeaus zur Ampel vor dem gelben und roten Haus in der Kirchenstraße. Vorsichtig auf die andere Seite. Im Sommer läuft Wasser durch die kleine Rinne. Wozu? <input type="radio"/> Papierschliffenwettbewerb <input type="radio"/> Ablauf für das Taufwasser aus der Kirche <input checked="" type="radio"/> bloß zum Angeben, dass Preetz auch einen Kanal hat <input checked="" type="radio"/> Es soll Kunst sein	2	
10. Geht leicht bergauf Richtung Kirche. Nach ein paar Metern seht ihr rechts am Kanalanschluss ein Betonviereck. Am Schild innen steht: <input type="radio"/> kein Weihwasser <input checked="" type="radio"/> kein Trinkwasser <input type="radio"/> Füße waschen verboten	2	
11. Welche Form hat die Eisenabdeckung in diesem Betonviereck? <input type="radio"/> Zackenform <input type="radio"/> Würfelform <input checked="" type="radio"/> Spiralform <input type="radio"/> Kreisform	2	
12. Zur Stadtkirche. Welches Handwerk wird auf der Tafel am Haus Nummer 43 genannt: <input type="radio"/> Bäckerei <input checked="" type="radio"/> Schneiderei <input type="radio"/> Töpferei	2	
13. Neben der Kirchentür steht auf einem kleinen Schild, wer den Kirchenbau fördert: <input type="radio"/> Kirchenbauverein <input checked="" type="radio"/> Deutsche Stiftung Denkmalschutz <input type="radio"/> Glücksspirale	2	
14. Geht in die Stadtkirche hinein. An einem der großen Kronleuchter hängt ein <input type="radio"/> Osterhase <input type="radio"/> Rucksack <input checked="" type="radio"/> Stiefel <input type="radio"/> Eimer <input type="radio"/> Schlüssel	2	
15. In der Seitenkapelle schwebt <input type="radio"/> ein Tuch <input checked="" type="radio"/> Engel mit Taufschale	2	
16. Aus der Kirchentür wieder hinaus nach links. Im Eckgebäude erreicht man bei der Evangelischen Jugend auch: <input checked="" type="radio"/> Vogelschutzgruppe <input type="radio"/> Kinderschutzbund	2	

17. Dreht euch um und seht zum Kirchturm hinauf. Wann wurde sie renoviert? ○ 2002 ○ 1900 ○ 1776 ● 1913	3	
18. Geht hier zur Kirchenstraße. Auf der anderen Straßenseite links seht ihr den Feldmannsplatz. Geht dorthin und findet heraus, wen die Figur dort darstellt: ○ Preetzer Fußballstar mit Stiefel ● Preetzer Schusterjunge	3	
19. Folgt dem Wegweiser Richtung Friedhof, aber nur kurz. Das Backsteinhaus, über dessen Tür „Des Hauses Glück Zufriedenheit“ steht, lasst ihr rechts liegen und geht bis zur Löptiner Straße Nummer 8. Wie viele Malermeister haben in dem Haus schon gewohnt? ○ zwei ○ drei ● vier ○ fünf	4	
20. Wie wird das Haus auf der anderen Seite, Löptiner Straße 11, genannt? ○ Fischerkate ● Weberhaus ○ Meisterhaus	4	
21. Es geht von der Löptiner Straße links durch einen kleinen Gang zur Kührener Straße: ○ Webergang ● Bäckergang ○ Landgang	4	
22. In der Kührener Straße nach rechts weiter. Kurz vorm Schützenplatz, in der Kührener Straße 30, steht auf der rechten Seite ein Geschäft: ● Preetzer Fahrradhaus ○ Preetzer Lebkuchenhaus ○ Preetzer Bauhaus	3	
23. Das große blaue Gebäude am Schützenplatz hieß früher: ○ Schusterhof ○ Schwentine Disko ● Schützenhof	3	
24. Geht nach links, am blauen Haus vorbei, zum Platz mit den riesigen Linden. Das eiserne Tor zeigt auf beiden Torhälften zusammen den Namen der Gilde : ○ Preetzer Schustergilde ○ Preetzer Buttgilde ● Preetzer Schützengilde	3	
25. Die Gilde ist aus dem Jahre ○ 1942 ○ 842 ○ 1442 ● 1842	2	
26. Quert den Platz bis zur großen Lindenallee auf der anderen Seite des Platzes. Die Allee heißt Brauereiallee und ist ein Fußweg. Am Ende der kurzen Allee seht ihr oben auf dem kleinen Berg ein Denkmal. In der Mitte des Rings aus einer Pergola befindet sich ein ● Findling ○ Kreuz ○ Flamme	3	
27. Vom Denkmal aus seht Ihr hinab auf den Lanker See. Das ist aber nur eine „Ausbeulung“ der Schwentine. Geht nicht hinab, sondern in der Richtung, in der auch die niedrige Findlingsmauer verläuft nach rechts. Zwanzig Meter leicht hinab, dann den schrägen Weg überqueren und dann mit leichtem Knick nach rechts wieder etwas hinauf. Links von Euch stehen Bäume auf einem niedrigen Wall, rechts stehen die Bäume etwas tiefer. Bald schimmern vorn rechts Schulgebäude durch den Wald. Dort, wo vier große Buchen mit den Wurzeln fest verwachsen sind, biegt Ihr schräg links hinab. Nach dreißig Metern seht Ihr rechts einen Mini-Teich. Der Teich wird gespeist von einer Quelle, die aus dem Waldhang kommt. Ihr findet sie neben der Bank und müsst um den Teich herumgehen. Wie kommt das Wasser dort an: ○ als Wasserfall ○ als Fontäne ● rinnt aus der Mauer	4	
28. Nun geht den Trampelpfad schräg rechts über die Wiese Richtung Lanker See. Vom See seht ihr nichts, nur das dicht mit Schilf und Gebüsch bewachsene Ufer. Ob Ihr richtig seid, erkennt ihr. Wenn Ihr mitten auf der Strecke das Infoschild mit den Borken unserer Laubbäume seht. Unten am Schilf-Weg weiter nach rechts zum ○ Kajak-Heim ● Kanu-Heim ○ Schlauchboot-Center	2	
29. Ein paar Schritte weiter gibt es einen Zeltplatz der ○ Gemeinschaft der Wasserinstallateure ● Gemeinschaft der Wasserwanderer	2	
30. Folgt dem Weg zwischen den Weiden etwa hundertfünfzig Meter, bis er einen Knick nach rechts macht. Dann seht ihr links entfernt ein großes blaues Bauschild. Was wird dort wieder aufgebaut? ○ Hotel ● Strandbad ○ Jugendherberge	2	
31. An der NABU-Blockhütte bei der Baustelle findet Ihr den Namen des Vogelschutzgebietes hier: „Europäisches Vogelschutzgebiet Lankersee.“	4	

32. Beim Spielplatz links ist viel Platz für <input type="radio"/> Bogenschützen <input checked="" type="radio"/> Minigolfer	1	
33. Wir gehen rechts weiter in Richtung der hohen Fußgängerbrücke. Auf der Wiese links stehen Galloway-Rinder, die von der Rinder-AG der Heuss-Realschule in Preetz betreut werden. Sie bleiben das ganze Jahr über draußen. Auf einer Vogel-erklärungs-tafel findet ihr den lateinischen Namen „Cordelius Cannabina“. Wie heißt der Vogel auf Deutsch? <input type="radio"/> Rotkehlchen <input type="radio"/> Grauammer <input type="radio"/> Amsel <input checked="" type="radio"/> Hänfling	4	
34. Wer schwindelfrei ist, darf ganz hinauf auf die luftige Brücke. Ganz oben findet ihr den Namen der Brücke: Walter -Ewoldt-Brücke..... Und aus welchem Jahr ist sie?1958.....	6	
35. Wir gehen aber nicht über die Brücke, sondern weiter auf dem Weg rechts, parallel zur Eisenbahn. Welche großen Städte werden durch diese Eisenbahn-Strecke verbunden? <input type="radio"/> Hamburg und Lübeck <input checked="" type="radio"/> Kiel und Lübeck <input type="radio"/> Kiel und Flensburg	4	
36. Die nächste Erklärungstafel zeigt Schmetterlinge. Welches Spielfeld trägt ein Schmetterling im Namen:Schachbrett.....	4	
37. Den Sportplatz lassen wir rechts von uns. Am Eingang des Sportplatzes könnt Ihr einem Schild entnehmen, zu welcher Schule er gehört <input type="radio"/> Theodor Heuss <input checked="" type="radio"/> Friedrich Schiller <input type="radio"/> Lilli Martius	3	
38. Auf dem leicht schlängeligen breiten Weg hinab. Die geteerte Querstraße wird dann überquert, bis wir auf einem Trampelpfad über die Weise unser Laubbaum-Borkenschild von vorhin wieder sehen. Wie viele verschiedene „Einheimische Laub-bäume“ sind dort erklärt? <input type="radio"/> 64 <input type="radio"/> 24 <input checked="" type="radio"/> 34 <input type="radio"/> 44	3	
39. Nun lassen wir das Uferschilf rechts von uns und staunen über die riesigen Nist-kästen an den Bäumen für Schellenten und Fledermäuse. Oben links taucht dann wieder unser Wehrbergdenkmal von vorhin auf. Wir bleiben unten und sind kurz drauf rechts bei einer Mini-Badeanstalt mit Enten, die sofort angeschwommen kommen, wenn sie Euch sehen. Geht weiter bis zur Fußgängerbrücke über die Schwentine. Auf der Tafel davor wird welche Tierart beschrieben? <input type="radio"/> heimische Ameisen <input type="radio"/> heimische Fische <input checked="" type="radio"/> heimische Vögel	3	
40. Auf der Fußgängerbücke fällt Euch etwas sehr Merkwürdiges auf: <input checked="" type="radio"/> doppelte Geländer <input type="radio"/> doppelter Boden <input type="radio"/> doppelte Beschriftung	4	
41. Auf der anderen Seite ein paar Schritte nach rechts bis zu einer Erinnerungstafel, auf der Ihr seht, wie dieser Berg hier heißt: <input type="radio"/> Wehrberg <input type="radio"/> Seeberg <input checked="" type="radio"/> Heidberg <input type="radio"/> Bergwerk	4	
42. Nun kehrt um, lasst die Brücke links liegen und geht am nächsten See, dem Kirch-see, entlang. Im dichten Röhricht brüten verschieden Entenarten, Teichrohrsänger und Rohrammern. Auf der anderen Seeseite steht die Preetzer Stadtkirche, wo wir vorhin waren. Bald seid Ihr am Bootshaus. Über dem Zugang sieht man einen Mann. Er steht in einem: <input type="radio"/> U-Boot <input checked="" type="radio"/> Kanu <input type="radio"/> Paddelboot <input type="radio"/> Schlauchboot <input type="radio"/> Fördedampfer	2	
43. Nun aufgepasst! Nach etwa einhundertfünfzig Metern gibt es rechts ein Grund-stückstor aus zusammengeschweißten Eisenteilen. Welche zehn Teile erkennt Ihr? 1. Hufeisen Eisenrohr Eisenkugel 2. Säge..... 3. Schraubzwinge.....	10	

54. Auf der Rückseite könnt Ihr lesen, warum Preetz als Schusterstadt" bekannt wurde. Noch heute werden die Schuster in Ehren gehalten. Die violetten Schilder der „Schusteracht" reichen bis zu „unserer" Waldkapelle in Neuwühren. Und vielleicht habt Ihr auch die kleinen Messingplatten an einigen Stellen auf dem Bürgersteig entdeckt, die den „Schustergang" markieren. Das Denkmal für den „Schusterjungen" habt Ihr auch gesehen und sogar mitten in der Kirche waren die Schuster „vergoldet" vertreten. Wie viele Schuhmachermeister gab es im Jahre 1850 in Preetz? <u>150 oder 160</u>	2	
55. Wo wurden in Kiel die Preetzer Holzpantoffeln gebraucht? <input type="radio"/> in den Geschäften <input type="radio"/> in den Schulen <input checked="" type="radio"/> auf den Werften	2	
56. Mit welchen Lebensmitteln hat Preetz die Kieler Marine versorgt? <input checked="" type="radio"/> Dauerwurst und Schiffszwieback <input type="radio"/> Nugatcreme und Müsliriegeln	2	
57. Nun dreht Euch um und geht über die Ampel zum Marktplatz. Hier versickert das das Ende des Preetzer Kanals um Granitblöcke bei der Einmündung der Lange Brückstraße. Ein Stück weiter auf der rechten Seite verbirgt sich im Eingang einer Apotheke ein großes Tier: <input type="radio"/> Hirsch <input type="radio"/> Stofftier <input type="radio"/> Hering <input checked="" type="radio"/> Löwe	2	
58. Gegenüber, auf der anderen Marktseite seht ihr den Eingang zu einer Passage: Wie heißt die Passage? <input type="radio"/> Schwentinezentrum <input type="radio"/> Preetzer Galerie <input checked="" type="radio"/> Marktpassage	3	
59. Nun sehen wir das letzte Schusterdenkmal dort, wo die Bahnhofstraße den Markt erreicht. Hier will jemand den Schuh des Schusters absolut nicht loslassen! <input type="radio"/> eine Katze <input checked="" type="radio"/> ein Hund <input type="radio"/> zwei Hunde <input type="radio"/> ein Käsehändler	2	
60. Geschafft! Der Zug nach Elmschenhagen fährt um 16.34 Uhr ab. Wir können noch Minuten durch die Fußgängerzone zwischen Kirche und Marktplatz bummeln und treffen uns um hier beim Denkmal Schusterdenkmal auf dem Markt.	0	
Gesamtpunktzahl		

Bitte schreibt noch alle Namen Eurer Gruppenmitglieder auf:

Name _____

Name _____

Name _____

Name _____

Name _____

Name _____

Platz Nr.: _____ Unterschrift: _____